



Biokreis e.V.
Verband für ökologischen
Landbau und gesunde
Ernährung

IMKERUNTERLAGEN

_____ für das Jahr

Dokumentations-Vorlagen für Bio-Imker

Betrieb _____

Anschrift _____

Betriebs-Nr. _____



BESTANDSBUCH

_____ über die Anwendung von Arzneimitteln bei Bienenvölkern
für das Jahr

Anzahl der Bienenvölker	Standort der Bienenvölker zum Zeitpunkt der Behandlung	Arzneimittelbezeichnung, Nummer des tierärztlichen Anwendungs- und Abgabebeleges	Taggenaues Datum der Anwendung	Art der Verabreichung und der verabreichten Menge des Arzneimittels	Wartezeit in Tagen	Name der anwendenden Person

BETRIEBSHEFT IMKEREI _____

für das Jahr



Bitte zur nächsten Jahresinspektion **vollständig** ausgefüllt bereithalten!
(eine gleichwertige Dokumentation wird ersatzweise akzeptiert)

UNTERNEHMEN

Betrieb/Name: _____

Biokreis-Betriebsnummer _____

Adresse _____

Tel _____

Fax _____

Email _____

Homepage _____

Änderungen/Ergänzungen ► **1**

1 = Adresse / Ortsteil / LW-Untern.Nr. / Verbandszugehörigkeit
Telefon / Handy / Fax / Email etc.

Bei Betriebsübergabe Neuvertrag und meldeformular erforderlich!

VERMARKTETE PRODUKTE (unter Biokreis-Warenzeichen)

Aus eigener Erzeugung und Hofverarbeitung

Honig Pollen Wachs Propolis Met Bienen Sonstiges _____

BIENENBESTAND (siehe auch **zusätzlich** Formular Völkerliste)

	Anzahl ausgewinterte Wirtschaftsvölker		Anzahl Ableger / Schwärme (aktuell)		Anzahl Völker
	Öko	in Umstellung	Öko	in Umstellung	gesamt
Vorjahr					
aktuelles Jahr					

STELLPLÄTZE / WANDERUNGEN ► **1**

Anzahl Völker	Von - bis	Standplatz	Tracht

BETRIEBSHEFT IMKEREI

_____ für das Jahr



FÜTTERUNG ▶ 1					
Von - bis	Anzahl Völker	Menge/Volk	Futtertyp	Herkunft/Nachweise ▶ 2	Lagerbestand

▶ 1 falls Platz nicht ausreicht, siehe Anlage _____

▶ 2 Liegen Einkaufsbelege vollständig vor? | Liegen die Zertifikatskopien für jeden Lieferanten vollständig und aktuell vor?

WACHSKONTO ▶ 1						
Bestand/Zugänge				Ausgänge/Lagerbestand		
Datum	Mittelwände (kg)	Rohwachs (kg)	Herkunft/Nachweise ▶ 2	Datum	Rohwachs (kg)	Bestimmung/Empfänger

▶ 1 falls Platz nicht ausreicht, siehe Anlage _____

▶ 2 Liegen Einkaufsbelege für zugekauftes Wachs vollständig vor? | Liegen die Zertifikatskopien der Lieferanten in Buchführung vollständig und aktuell vor? | Bei Zukauf von konventionellem Entdeckelungswachs: Rückstandsanalyse, Nichtverfügbarkeitsnachweis vorliegend?

BEHANDLUNGEN ODER FORMULAR BESTANDSBUCH					
Datum Periode	Anzahl Völker	Krankheit/ Befall	Behandelt mit	Menge pro Volk	Anwendungsart

BETRIEBSHEFT IMKEREI

_____ für das Jahr



VERLUSTE/VERKAUF

Datum Periode	Anzahl Völker	Gründe für die Verluste

HONIGKONTO (▶ 1) ODER FORMULAR HONIGINVENTUR

Bestand/Zugänge				Ausgänge/Lagerbestand				
Datum/ Periode	Herkunft	Menge	Honigsorte	Datum	Menge	Sorte	Verwendung	Charge

SONSTIGE VERARBEITUNG AUSSER HONIGGEWINNUNG



keine

verwendete Erzeugnisse mit Mengenangabe / Art der Kennzeichnung:

falls Platz nicht ausreicht, siehe Anlage _____

BETRIEBSHEFT IMKEREI

_____ für das Jahr



ÖKOLOGISCHE VERMARKTUNG

keine

Vermarktete Produkte mit Mengenangabe / Art der Kennzeichnung:

falls Platz nicht ausreicht, siehe Anlage _____

ANLAGEN

Vermarktete Produkte mit Mengenangabe / Art der Kennzeichnung:

Aus eigener Erzeugung und Hofverarbeitung

Völkerliste Honigernte Honiginventur Hauptabnehmer Bestandsbuch

Sonstiges _____

Die im Betriebsheft mit seinen Anlagen gemachten Angaben habe ich nach bestem Wissen vollständig ausgefüllt.

Ort, Datum

Verantwortliche/r der Betriebseinheit



HAUPTABNEHMER _____ für das Jahr

Imker _____

Betriebsnummer _____

ADRESSEN DER HAUPTABNEHMER _____ für das Jahr

GROSSHANDEL

Name

Straße

PLZ / Ort

Name

Straße

PLZ / Ort

EINZELHANDEL

Name

Straße

PLZ / Ort

Name

Straße

PLZ / Ort

Name

Straße

PLZ / Ort

Name

Straße

PLZ / Ort



HONIGERNT

_____ für das Jahr _____

Imker _____

Betriebsnummer _____

HONIGERNT für das Jahr _____									
Schleuderung Los	Datum	Standort	Menge kg	Verarbeitung Bemerkung	Wasser %	Leitfähigkeit µS/cm	Anzahl Völker	kg/Volk	Verkauf Beginn Ende
	WICHTIG!	WICHTIG!	WICHTIG!						
1. ____									
2. ____									
3. ____									
4. ____									
5. ____									
6. ____									
			Gesamt						

LEITFÄHIGKEIT

(Richtlinie 2001/110/EG 20. Dezember 2001 und
,Das große Honigbuch' Horn/Lüllmann)

Blütenhonig bis 500 µS/cm
 Blüten- mit Waldhonig 500 bis 800 µS/cm
 Waldhonig ab 800 µS/cm

WASSERGEHALT - REFRAKTOMETER

Das Messgerät soll nach **DIN 10752/AOAC** den Honig messen; wenn es nach Brix misst, zeigt es etwa 1,5% mehr Wassergehalt an.

Wenn das Messgerät keine Temperatur-Kompensation enthält, ist die Messung manuell zu korrigieren.
 Max. Wassergehalt: 18 %

HONIGLEISTUNG JE STANDORT		
Standort	Anzahl der Völker	kg/Volk
1		
2		
3		
4		



INVENTUR FÜR IMKER

für das Jahr _____

Imker _____

Betriebsnummer _____

HONIG-INVENTUR für das Jahr _____

Die Inventur ist vor der ersten Honig-Schleuderung im Jahr _____ durchzuführen!

Datum _____

Vorgang	kg	Bemerkung
Honigbestand aus _____ (Jahr)		
+ Schleuderung _____ (Jahr) (siehe Honigbuch)		
Verkauf ab Hof/Haustür		„Strichliste“
Verkauf an Großhandel		Lieferscheine/Rechnungen
Verkauf an Einzelhandel		Lieferscheine/Rechnungen
• Bienenfutter		
• Eigenverbrauch		
Gesamt – Ausgang/Verbrauch		
Bestand _____ (Jahr) – Gesamt Ausgang		Bestand/Übertrag zu _____ (Jahr) _____

LIEFERSCHEIN FÜR BIO-HONIG



Imkerei _____
Straße/Haus-Nr. _____
Email _____
Steuer-Nr. _____



DE-Öko-00 _____

Deutsche Landwirtschaft

Kunde

Datum _____

Lieferschein-Nummer

LIEFERSCHEIN FÜR BIO-HONIG

Lieferung am _____

Menge/Gläser	Artikel (Honigsorte/250g/500g-Glas	Losnummern

_____ Karton x _____ Gläser = _____ à _____ g

Ware erhalten (Datum/Unterschrift) _____

Geschäftsbedingungen/Hinweis auf Mehrwertsteuer/Zertifizierungsnummer etc.

